

Waiblingen, 2. Mai 2016

### **Große Staufermedaille in Gold für Eva Mayr-Stihl**

*Der baden-württembergische Ministerpräsident Winfried Kretschmann hat Eva Mayr-Stihl für ihre unternehmerische Arbeit und aufgrund ihres langjährigen ehrenamtlichen Engagements die Große Staufermedaille in Gold verliehen. Die Staufermedaille ist eine besondere, persönliche Auszeichnung des Ministerpräsidenten für Verdienste um das Land Baden-Württemberg und seine Bevölkerung. „Das Engagement von Frau Mayr-Stihl zeigt uns allen, dass die Grundsätze verantwortungsbewussten Unternehmertums nicht an den Werkstoren der eigenen Firma enden“, betonte der Ministerpräsident. Die Auszeichnung überreichte der Ministerpräsident an Eva Mayr-Stihl im Rahmen einer Feierstunde in der Villa Reitzenstein, dem Amtssitz des Regierungschefs, am 2. Mai 2016 in Stuttgart.*

„Aufgrund ihrer beruflichen Erfolgsgeschichte, aber vor allem auch aufgrund ihres langjährigen ehrenamtlichen Engagements, hat sich Eva Mayr-Stihl die Große Staufermedaille in Gold redlich verdient“, sagte der Ministerpräsident. „Als Betriebswirtin hat sie ihr Wissen beim Verband der Metallindustrie Baden-Württemberg, bei Gesamtmetall und bei der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände eingebracht.“ Zudem habe sie ihre reiche unternehmerische Erfahrung in den Dienst der IHK Region Stuttgart gestellt und sei vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie in die Abschlussprüferaufsichtskommission der Wirtschaftsprüferkammer berufen worden. Ministerpräsident Kretschmann hob hervor: „Heute ist die Arbeit in der nach ihr benannten Stiftung und die Vermögensverwaltung Eva Mayr-Stihls Hauptbetätigungsfeld. Die Liste an Einrichtungen, die diese Stiftung finanziell unterstützt, ist lang. Neben der Förderung sozialer und bürgerschaftlicher Projekte und der Unterstützung forstwissenschaftlicher Forschung nehmen auch der Umwelt-, Natur- und Artenschutz im In- und Ausland sowie die Förderung von Kunst und Kultur besondere Plätze in ihrer Stiftungsarbeit ein.“

Eva Mayr-Stihl bedankte sich für die hohe Auszeichnung und betonte: „Meine Aufgaben habe ich bis heute mit großer Freude und hohem Engagement wahrgenommen – allerdings inzwischen mehr auf der Ebene der Beiratstätigkeit und Zuständigkeit für die Vermögensverwaltung der STIHL Gruppe. Die Errichtung meiner gemeinnützigen Stiftung ist auch vor dem Hintergrund erfolgt, dass ich die Forderung des Grundgesetzes „Eigentum verpflichtet“ immer sehr ernst genommen habe.“ Gemeinsam mit ihrem

Bruder habe sie stets darauf geachtet, dass die von ihrem Vater Andreas Stihl vorgegebenen Grundsätze beachtet und dem Wachstum des Unternehmens angepasst wurden. Hervorzuheben seien dabei die sozialen Leistungen wie Erfolgsprämie für die Mitarbeiter, betriebliche Altersversorgung und Mitarbeiterkapitalbeteiligung. „Zudem blieb es beim Vorsatz unseres Vaters, die Erträge für das künftige Wachstum des Unternehmens einzusetzen.“

Eva Mayr-Stihl ist heute stellvertretende Vorsitzende des Beirats der STIHL HOLDING AG & Co. KG in Waiblingen und Mitglied des Aufsichtsrats der STIHL AG sowie Vorstand der EVA MAYR-STIHL STIFTUNG. Sie ist u.a. Trägerin des Verdienstkreuzes 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und Ehrenbürgerin Waiblingens. Gemeinsam mit ihrem Bruder, Hans Peter Stihl, erhielt sie 2009 den Preis Soziale Marktwirtschaft der Konrad-Adenauer-Stiftung.

Die Staufermedaille wird in der Regel in Silber vergeben, in seltenen Fällen auch in Gold. Mit der Staufermedaille werden Verdienste um das Gemeinwohl geehrt, die über die eigentlichen beruflichen Pflichten hinaus im Rahmen eines in der Regel ehrenamtlichen, gesellschaftlichen oder bürgerschaftlichen Engagements erworben wurden und über viele Jahre hinweg erbracht worden sind.

**Unternehmensporträt**

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forst- und Landwirtschaft sowie für die Landschaftspflege, die Bauwirtschaft und den anspruchsvollen Privatanwender. Ergänzt wird die Produktpalette durch das Gartengerätesortiment von VIKING. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben – mit 36 eigenen Vertriebs- und Marketinggesellschaften, rund 120 Importeuren und mehr als 40.000 Fachhändlern in über 160 Ländern. STIHL ist seit 1971 die meistverkaufte Motorsägenmarke weltweit. Das Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat seinen Stammsitz in Waiblingen bei Stuttgart. STIHL erzielte 2015 mit 14.245 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 3,25 Mrd. Euro.

Die Presseinformation sowie Fotos stehen auf der STIHL Homepage unter <http://www.stihl.de/tages-wirtschaftspresse.aspx> zum Download zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für die Tages- und Wirtschaftspresse:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Dr. Stefan Caspari  
Leiter Unternehmenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit  
Badstraße 115 / 71336 Waiblingen  
Tel.: +49 - (0) 7151/26-1402  
Fax: +49 - (0) 7151/26-81402  
E-Mail: stefan.caspari@stihl.de